RESULTATE & NEWS

Liechtensteiner Demo-Team bei der WM in Vail

SKI-ALPIN: Nach einer sehr anstrengenden 27-stündigen Reise sind das Liechtensteiner Ski-Demo-Team etwas müde aber wohlauf in Vail angekommen.

«Wir sind in einem guten und direkt am Pistenrand gelegengen Hotel untergebracht. Die Pistenbedingungen sind gut und wir konnten bereits einige Trainingseinheiten absolvieren. Interimschoach Günther Hilzinger (im Bild links mit Peter Bühler) schlägt eine ‹unerbittliche Taktrate› an und holt das ‹Letzte› aus der Mannschaft heraus. Leider sind wir von weiteren Verletzungen nicht verschont geblieben – aber alle beissen durch. Bei den Trainings konnten wir auf die Unterstützung unserer Fans (Begleiter) zählen, was uns zusätzlich motiviert. Auch unser kürzlich verletztes Teammitglied Eva Nigsch unterstütz uns mit fachkundigen Korrekturen vom Pistenrand. Das Trainings- und Wettkampfgelände liegt auf über 3400 m.ü.M. Dadurch sind wir alle sehr müde und die ungewohnte Höhe zwingt uns auch regelmässig zu trinken (nach jeder Fahrt) und täglich sehr viel Flüssigkeit aufzunehmen. Am Donnerstag fand das offizielle Training auf dem Wettkampfhang statt. Nachdem die erste Nervosität verflogen war, konnten wir ein gutes Programm absolvieren. Alle Teammitglieder sind nach der gelungenen Generalprobe wettkampfhungrig. Mit etwas Glück können wir das gesteckte Ziel (1. Hälfte) erreichen», informierte uns Marcel Heeb aus Vail.

TV-SPORTSENDUNGEN

SF 2
13.55 Live: Silverstone: Automobil: GP von Grossbritannien, Qualifikationstraining; 15.10 Live: Rad: Weltcup Amstel Gold Race: Heerlen – Maastricht
ZDF
16.00 SPORTextra: Maastricht: Rad-Weltcup: Amstel Gold Race; 21.55 SPORTstudio
ORF1
13.45 Live: Silverstone: Formel-1: GP von Grossbritannien Qualifikationstraining; 16.05 Live: Linz: Fussball Bundesliga: LASK Linz – Tirol Milch Innsbruck; 18.30 Bundesliga, 30. Runde
SAT 1
16.05 liveran Fussball: Meisterschaft Nationalliga A, Finalrunde: Grasshoppers – Servette; 18.30 ran Bundesliga: 31. Spieltag Erste Bundesliga; 20.00 ran Sport
RTL
13.45 Silverstone: Formel-1: GP von Grossbritannnien, Qualifikationstraining; 18.45 Sport
Eurosport
8.30 Xtrem Sport (W); 10.00 Phillip Island: Superbike-WM: Qualifikationstraining; 11.00 Live: Sheffield: Snooker-WM, Achtelfinals; 13.00 Fussball (W); 11.00 Sheffield: Snooker-WM, Achtelfinals; 15.30 Live: Silverstone: Formel 3000; 17.30 Belgien: Rad: Amstel Gold Race; 20.00 Live: Hilton Head: Tennis: WTA-Turnier, Halbfinals; 21.00 Sheffield: Snooker-WM, Achtelfinals; 22.00 Las Vegas: Reiten: FEI World Cup Final; 23.00 News; 23.15 Sheffield: Snooker-WM, Höhepunkte; 0.45 Boxen; 1.45 News; 4.00 Live: Phillip Island: Superbike-WM: 1. Rennen
DSF
5.00 Rollerjam (W); 6.30 Sport kurios (W); 7.15 Monster Trucks (W); 9.15 Monster Trucks (W); 10.15 American Gladiators (W); 11.15 Stoke (W); 12.15 Baseball Max; 12.45 Touchdown (W); 13.15 NHL Powerweek; 13.45 World Soccer; 15.00 Rally Action; 16.00 Top 10 Magazin; 17.00 Takeshi's castle (W); 17.45 News; 17.50 Hattrick 2. Bundesliga, 28. Spieltag; 18.30 World Sport Special; 19.00 Touchdown Live: Frankfurt: Football: NFL Europe: Frankfurt Galaxy – Scottish Claymores; 21.45 News; 22.00 Silverstone: Formel-1: GP von Grossbritannien, Qualifikationstraining (Zsf.); 23.00 Monaco: Tennis: ATP-Turnier, Halbfinals (Zsf.); 0.00 Wrestling WCW Nitro; 1.45 Wrestling WCW Nitro; 2.30 Monster Trucks (W); 3.30 Wrestling WCW Nitro

Kurze Zwischensaison

Langlauf-As Stefan Kunz erholt sich in Liechtenstein

Mit dem siebten Schlussrang im Gesamtweltcup hat Stefan Kunz in Bormio die erfolgreichste Saison eines Liechtensteiner Langläufers überhaupt abgeschlossen. Dieses hervorragende Gesamtresultat kam unter anderem durch drei Podestplätze zustande, welche für Liechtensteins Langlaufsport geradezu historischen Wert besitzen, denn bis zu diesem Zeitpunkt konnte sich kein Langläufer aus unserem Land je auf dem vielbegehrten Treppchen platzieren.

Tatjana Hadermann

«Ohne Trainer Emil Hoch und Service-Mann Fabio Ghisafi wären meine Leistungen nicht möglich gewesen», betont Stefan Kunz im Interview mit dem Volksblatt die Wichtigkeit eines guten Teams im Langlaufsport.

Passenden Einstieg gefunden

Nicht zuletzt auch dank dem Sponsor des Langlauf-Nationalteams konnte eine solche Saison erst realisiert werden, meint der sympathische Sportler und fügt schmunzelnd an, dass die VPBank das Gespür für den passenden Einstiegs-Zeitpunkt damit nicht nur an der Börse bewiesen hätten. «In der letzten Saison ist sozusagen auch die Aktie Kunz gestiegen...», lacht der Triesenberger. In der Zwischensaison ist der gelernte Primarlehrer bei seinem Sponsor als Projektmitarbeiter tätig und freut sich dabei sehr über die «unendliche Geduld, die alle mit mir haben, um mir eine fundierte Einführung in die Bankpraxis zu geben!».

Am 1. Mai beginnt für Stefan Kunz und das Langlauf-Nationalteam bereits wieder die Vorbereitung auf die Saison 2000/01.

Telemark und Nightlife

Erfreut zeigt sich Stefan Kunz auch über das ungewohnte Mass an Zeit, die ihm für jene Dinge zur Verfügung steht, welche während der Rennsaison zu kurz kommen: So sah der Malbunbesucher ihn zum Beispiel zusammen mit Teamkollegin Martina Negele und Renn-Tourenskiläufer Olivier Nägele auf Telemark-Skis den Hubel erklimmen.

Eine um vieles unerwartetere Situation jedoch konnte man zu später Stunde im Triesner Industrieviertel beobachten: Dort sah man Stefan Kunz mit Freundin Barbara und Kollegen vor der geschlossenen Türe einer Bar warten, deren Türsteher die vier ihm nicht ganz unbekannten Gesichter partout nicht einlassen wollte. «Ich habe in den Millionenstädten Moskau, Paris, Stockholm und Rom nie etwas derartiges erlebt. In Italien beispielsweise wäre mein italienischer Spitzname ‹Superkunz› wohl soviel wert wie ein Membercard», meint der Langläufer ironisch zu diesem Vorkommnis.

Aufbauphase beginnt bereits im Mai

Am ersten Mai wird das Langlauf-Nationalteam eine Woche Grundlagentraining auf dem Fahrrad absolvieren. «Es steht noch nicht genau fest, wohin es dieses Jahr geht. Vielleicht werden wir zusammen mit den österreichischen Langläufern ins Lager fahren. Zwei Trainingseinheiten pro Tag stehen auf dem Programm. In Zusammenarbeit mit Emil Hoch haben wir gewisse Verfeinerungen im Trainingsablauf geplant. Auch werden in dieser Woche genauere Abläufe für die kommende Zeit festgelegt – im Moment nehmen wir alle etwas Abstand und denken nicht gross an Planung», so Stefan Kunz in einer Vorschau auf das kommende Lager.

Glück ist beeinflussbar

Mit einer eher philosophischen Zusammenfassung seiner letzten Saison beschliesst Stefan Kunz das Interview. Er erzählt eine Episode aus der Biographie Bernhard Langes, die er dank der willkommenen Freizeit vor kurzem gelesen hat: Es fehlte dem Golfprofi nur noch ein Einlochen zum Turniersieg. Beim ersten Schlag blieb der Ball jedoch auf einer Astgabel hängen. Danach gelang es ihm, vom Baume aus den Ball in die Nähe des Loches zu schlagen und von dort aus einzulochen. Als ihn ein Reporter danach auf sein Glück ansprach, meinte er mit vielsagendem Blick: «Ich weiss, dass ich mehr Glück habe, seitdem ich mehr übe.»

Mit dem LOSV in den Frühling getanzt

Teilnehmerrekord am LOSV-Breitensport-Kurs «Tanzen für Anfänger»

Nach vier Kursabenden ging kürzlich der Breitensportkurs «Tanzen für Anfänger» des Liechtensteinischen Olympischen Sportverbandes (LOSV) erfolgreich zu Ende. Die bewährte Tanzkursleiterin Maria Sigg und LOSV-Breitensportchef Rolando Ospelt durften nach vier Kursabenden ein überaus positives Fazit ziehen: «Mit 17 Tanzpaaren haben wir in den fünf Jahren, in welchen wir diesen Tanzkurs anbieten, einen neuen Teilnehmer-Rekord erzielt. Alle Leute haben toll mitgemacht, so dass sich nächstes Jahr eine Neuauflage geradezu aufdrängt».

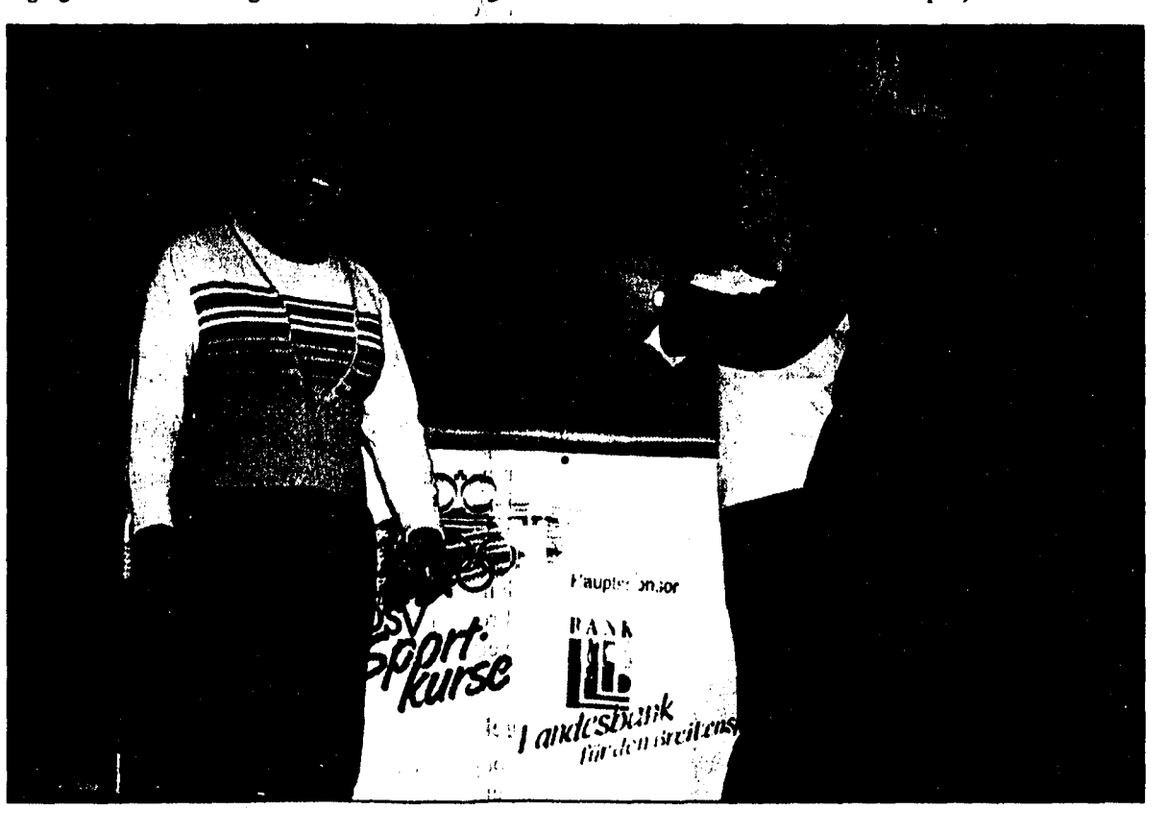
Nicht weniger als 34 Personen zwischen 18 und 30 Jahren hat die ausgebildete Tanzkursleiterin Maria Sigg vom Tanzclub Liechtenstein im Tanzsaal des Schaaner Freizeitzentrums Resch an den vier Abenden in die Schritt-Geheimnisse von langsamer Walzer, Wiener Walzer, Disco Fox und normaler Foxtrott eingeweiht. Unter dem Motto des diesjährigen Breitensport-Programms «LOSV bewegt» tanzte die aufgestellte Gruppe sprichwörtlich in den Frühling hinein.

Alle haben gut mitgemacht

«Ich hatte eine Riesenfreude über die grosse Teilnehmerzahl und über das tolle Engagement der ganzen Gruppe. Alle haben sehr gut mitgemacht und waren mit viel Freude bei der Sache» freute sich Maria Sigg, die allen Teilnehmern am Abschlussabend ein attraktives «LOSV bewegt»-T-Shirt überreichen konnte.

Tenniskurs für Anfänger

Als nächster Kurs im Rahmen des von der Landesbank unterstützten Breitensport-Programms «LOSV bewegt» startet am 8. Mai in Triesen der dreiteilige Kurs «Tennis für Anfänger» (Siehe Kursausschreibungs-Inerate in den Landeszeitungen vom 18. /20. April).



Tanzen macht Spass: Die bewährte Tanzkursinstruktorin Maria Sigg (links) weihte die Tanzpaare beim LOSV-Breitensport-Kurs in die Geheimnisse der richtigen Schrittfolgen ein.

EISHOCKEY

Stressbewältigung als WM-Vorbereitung

Mit zwei Länderspielen in Linköping gegen Schweden (am Ostersonntag) und in Helsinki gegen Finnland (Dienstag) schliesst [illegible] Eishockey-Nationalteam seine Vorbereitung für die WM in St. Petersburg (ab 29. April) ab. Das Team von Ralph Krueger liegt heute (Samstag) nach Skandinavien ab. [illegible] Bestreiten [illegible] in Skandinavien noch mündet [illegible] Verteidiger [illegible] WM-Mannschaft [illegible] Mark [illegible] Karneiltagen [illegible] Spielen [illegible] Schweden [illegible] Mannschaftsgrosse [illegible] Dienstag [illegible] Spiel gegen Finnland wird den Berner eingesetzt [illegible] Von der Schweizer WM-Mannschaft [illegible] schon [illegible] spielen [illegible] Gegner [illegible] 1996 [illegible] Mannschaft [illegible] Mannschaft [illegible] 1996 [illegible]